



## Beschlussvorlage

BV0166/2009

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		12.11.2009
Hauptausschuss		18.11.2009

Einreicher: Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen

**Betreff:** Beschluss über die Kostenbeteiligung der Stadt Hennigsdorf zur Weiterführung der ÖPNV-Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord durch Verlängerung der Buslinie 809 vom Bahnhof Hennigsdorf

### Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt:

1. Die ÖPNV-Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord durch Verlängerung der Buslinie 809 in das Wohngebiet wird bis Ende 2011 fortgesetzt.
2. Grundlage für die Verlängerung des Probebetriebes bildet das Angebot der Oberhavel Holding Besitz- und Verwaltungsgesellschaft mbH (OHBV) vom 23.10.2009 (Anlage 3) in Verbindung mit dem Vertrag vom 08.11.2007/16.11.2007.
3. Der Bürgermeister wird nach dem § 11, Abs. 3d) der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Verträge mit der OHBV, der WGH und der HWB abzuschließen.
4. Die Stadt Hennigsdorf trägt die Kosten des Probebetriebes der Verlängerung der Buslinie 809 in Höhe von ca. 30.000,00 €/Jahr.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der HWB und der WGH Vereinbarungen über eine Kostenbeteiligung zu je einem Drittel der Gesamtkosten zu schließen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, jeweils zum Jahresende über die Nutzung des Angebotes zu berichten.
7. Wesentliche Abweichungen von den Kosten, der Streckenführung und dem Fahrplan sind dem Hauptausschuss während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.

## **Begründung:**

### **I. Sachverhalt**

#### **1. Nutzung des Angebotes (Anlage 1)**

Die OHBV hat regelmäßige Erhebungen der Fahrgastzahlen auf der Linie 809 zwischen Hennigsdorf Nord (Friedrich – Wolf – Straße) und dem Stadtzentrum von Hennigsdorf (Bahnhof) durchgeführt. Die Zusammenstellung der Zählergebnisse für das Jahr 2009 liegt als **Anlage 1** der Beschlussvorlage bei.

So nutzten zwischen Hennigsdorf Nord und Hennigsdorf Bahnhof durchschnittlich täglich (Montag – Freitag) zwischen ca. 140 (19.01. bis 08.03.2009) und ca. 90 (21.05. bis 05.07.2009) das Angebot. Umgekehrt, d.h. zwischen Hennigsdorf Bahnhof und Hennigsdorf Nord wird das Angebot von Montag bis Freitag durchschnittlich von täglich ca. 53 Fahrgästen (09.03. bis 03.04.2009) und von ca. 75 Fahrgästen (21.05. bis 05.07.2009) bei 18 Fahrten pro Tag genutzt. Dabei beträgt die durchschnittliche Anzahl der Fahrgäste pro Bus ins Zentrum zwischen 5 bis 8 und nach Hennigsdorf Nord ca. 4.

Zählergebnisse an Sonnabenden und Sonntagen liegen der Stadt Hennigsdorf nicht vor.

Zusammenfassend kann man feststellen, dass die Verlängerung der Buslinie 809 relativ stabil angenommen wird. Größere Schwankungen in den Fahrgastzahlen sind 2009 gegenüber 2008 (**Anlage 2**) nicht feststellbar. Aus Sicht der Stadtverwaltung sollte die Anbindung von Hennigsdorf Nord an den ÖPNV verstetigt werden. Entsprechend soll das BHS – Netz für diese Buslinie auch barrierefrei ausgebaut werden. Mit Schuljahresbeginn am 24.08.2009 hält der Bus der Linie zusätzlich an der Haltestelle Marwitzer Straße / Heimstättensiedlung. Im Haushaltsjahr 2010 ist der barrierefreie Ausbau der BHS Fontanestraße / Adolf – Kolping – Platz und die Errichtung von zwei neuen Haltestellen im Bereich Fontanestraße / Akazienweg vorgesehen. Dies ist auch Bestandteil des Haushaltsplanentwurfes 2010, entsprechende Fördermittelanträge wurden beim Landkreis bereits gestellt. Die Förderung beläuft sich bei positivem Bescheid auf 50 % der Baukosten.

Die Verlängerung der Buslinie nach Hennigsdorf Nord ist nicht Bestandteil des „**Nahverkehrsplans für den übrigen ÖPNV des Landkreises Oberhavel 2007 – 2011**“. Die Verwaltung empfiehlt im Rahmen der Aufstellung des „**Nahverkehrsplanes für den übrigen ÖPNV des Landkreises Oberhavel 2012 – 2016**“ die Verlängerung der Buslinie 809 nach Hennigsdorf Nord aufzunehmen. Übergangsweise, d.h. bis Ende 2011, sollte die bisherige Verfahrensweise, d.h. Finanzierung des Angebotes durch Stadt, HWB und WGH, beibehalten werden. Da die entsprechenden Vereinbarungen zwischen Stadt Hennigsdorf und WGH bzw. HWB zum 30.09.2009 nicht gekündigt wurden, haben sie sich somit automatisch um ein Jahr verlängert.

#### **2. Kostenzusammenstellung**

Gemäß Angebot der OHBV vom 23.10.2009 (**Anlage 3**) verändert sich bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen der finanzielle Beitrag der Stadt Hennigsdorf gegenüber der OHBV auf Grund der Veränderung des Zeitraumes zwischen den Fahrplanwechseln geringfügig. Die Laufzeit des Vertrages mit der Oberhavel Holding verlängert sich jährlich um ein weiteres Jahr, vorerst bis 10.12.2010, max. bis Dezember 2011.

Der Zuschuss für die Weiterführung der ÖPNV Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord beträgt jährlich ca. 30.000,00 €.

Diese Kosten werden für das Jahr 2010 und in gleicher Höhe für das Jahr 2011 in den Haushalt als Ausgabe positioniert. Die Refinanzierung erfolgt zu jeweils einem Drittel durch die Beteiligung der WGH und der HWB auf der Basis der bestehenden Vereinbarungen zur Kostenbeteiligung.

Gesamtkosten: ca. **30.000,00 Euro** (Ausgabe)

Anteil WGH 10.000,00 Euro (Einnahme)

Anteil HWB 10.000,00 Euro (Einnahme)

verbleiben **10.000,00 Euro** (**Zuschuss Stadt**)

### 3. Ablaufplan

Nach Beschlussfassung wird der Vertrag mit der Oberhavel Holding Besitz- und Verwaltungsgemeinschaft mbH zur Weiterführung der ÖPNV Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord angepasst.

Parallel dazu werden die Kostenbeteiligungsvereinbarungen mit der WGH und der HWB angepasst.

Jeweils zum Jahresende wird die Verwaltung über Nutzung des ÖPNV-Angebotes berichten.

## II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen

BV 0117/2006 „Beschluss über den Abschluss eines Vertrages über die Finanzierung von ÖPNV-Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord im übrigen öffentlichen Personennahverkehr Verlängerung Linie 809 bis Hennigsdorf, Friedrich – Wolf – Straße“ vom 25.10.2006

BV 0120/2007 „Beschluss über die Kostenbeteiligung der Stadt Hennigsdorf zur Weiterführung des Probebetriebes an der ÖPNV-Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord durch Verlängerung der Buslinie 809 vom Bahnhof Hennigsdorf“ vom 07.11.2007

BV 0145/2008 „Beschluss über die Kostenbeteiligung der Stadt Hennigsdorf zur Weiterführung des Probebetriebes an der ÖPNV-Erschließung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord durch Verlängerung Buslinie 809 vom Bahnhof Hennigsdorf“ vom 12.11.2008

**III. Finanzielle Auswirkungen**

ja       nein

Kosten-Folgekosten-Finanzierung:       Zuschüsse (Z)       Investitionen (I)  
 Erträge (E)       Aufwendungen (A)

Produktsachkonto/Jahr	F-Art	2009	2010	2011	2012
Finanzhaushalt					
Ergebnishaushalt	F-Art	2009	2010	2011	2012
57101.531701	A		30.000,00 €	30.000,00 €	
57101.414501	E		10.000,00 HWB	10.000,00 HWB	
57101.414701	E		10.000,00 WGH	10.000,00 WGH	

Deckung:  planmäßig       überplanmäßig       außerplanmäßig

- Mehreinzahlungen
- Mehrerträge
- Minderauszahlungen
- Minderaufwendungen

**Anlagen:**

- Anlage 1 Auswertung Fahrgastzahlen 2009
- Anlage 2 Auswertung Fahrgastzahlen 2008
- Anlage 3 Angebot OHBV vom 23.10.2009

Hennigsdorf, 02.11.2009

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister